

Organisatorisches

Beginn

Freitag, 2. Januar 2009, um 18 Uhr

Ende

Sonntag, 4. Januar 2009, ca. 13 Uhr

Tagungsort

Begegnungszentrum Sonneck
35041 Marburg-Wehrda
Tel. (0 64 21) 8 05 - 450

Kosten pro Person

(inkl. Vollpension und Tagungsgebühr – bitte
überweisen oder auf der Tagung bezahlen)

Studierende (DZ)	79 Euro
Doppelzimmer	112 Euro
Einzelzimmer	126 Euro
Bettwäsche kann ausgeliehen werden	6 Euro
Doppelzimmer mit DU/WC (inkl. Bettwäsche)	142 Euro
Einzelzimmer mit DU/WC (inkl. Bettwäsche)	156 Euro

Anmeldung

bitte bis zum 19.12.2008 mit nebenstehendem
Abschnitt oder per Internet (www.iguw.de).

Bei Abmeldung ab dem 20.12.2008 sind pro
Teilnehmer 25 Euro (Studierende 15 Euro) auf
das Konto Nr. 9440 bei der EK Kassel
(BLZ 520 604 10) zu überweisen.

Anmeldebestätigung und Wegbeschreibung
erhalten Sie ca. 10 Tage vor Tagungsbeginn.

Veranstalter

Institut für Glaube und Wissenschaft

Auf der Ebert 14 • 35041 Marburg

Tel. (0 64 20) 96 05 33 • Fax (0 64 20) 96 05 34

E-Mail: info@iguw.de • <http://www.iguw.de>

Institut für Glaube und Wissenschaft
Auf der Ebert 14

35041 Marburg

Sie können diese Anmeldung auch
faxen (Fax-Nr. 06420 960534) oder
sich im Internet unter www.iguw.de
anmelden.

Eric-Emmanuel Schmitt
Oskar und die Dame in Rosa

Mit Janik Schmitt, Gisela Trose u.a.

HÖRSPIEL DER AUDIO<VERLAG



Der Tod und die Frage nach Gott in der (modernen) Literatur

Literaturtagung des

Instituts für Glaube und Wissenschaft

2.–4. Januar 2009 in Marburg


institut für glaube
und wissenschaft

Zum Thema

„Der Tod ist für den Menschen der Ernstfall schlechthin“ (J. Pieper). Obwohl es keine unmittelbare Erfahrung vom Tod gibt, ist nichts so sicher und so endgültig wie er.

Wir wollen uns dem Thema aus drei verschiedenen Blickwinkeln nähern:

- durch Schriftsteller und Dichter, die sich nach den Erfahrungen und Erlebnissen im 2. Weltkrieg mit Sterben und Tod auseinandergesetzt haben;
- durch christliche Schriftsteller und ihre Auferstehungshoffnung wie zum Beispiel Paul Gerhardt, Matthias Claudius, Eduard Mörike, Dietrich Bonhoeffer und Albrecht Goes;
- durch die Erzählung „Oskar und die Dame in Rosa“ des postmodernen Schriftstellers Eric-Emmanuel Schmitt, der einer der am meisten gelesenen und gespielten zeitgenössischen (Bühnen-) Autoren ist.

Eine Premiere für unsere Literaturtagen: erstmals wird es eine öffentliche Theateraufführung im Rahmen unserer Veranstaltung geben: „Oskar und die Dame in Rosa“ mit Eva-Maria Admiral, Salzburg.

Referenten:

Dr. Oliver Kohler, Mainz
Hartwig Schnurr, Bonn
Dr. Jürgen Spieß, Marburg

Programm

Freitag, 2. Januar 2009

18.00 Abendessen
19.30 „Schwarze Milch der Frühe“
Sterben und Tod in Beispielen
deutschsprachiger Literatur nach 1945
Dr. Oliver Kohler

Samstag, 3. Januar 2009

8.30 Frühstück
9.30 „Mein bist Du, spricht der Tod!“
Christliche Schriftsteller und die Osterhoffnung
Dr. Oliver Kohler
12.15 Mittagessen
14.30 Kaffeetrinken
15.30 „Oskar und die Enttabuisierung des Todes“
Hartwig Schnurr

18.00 Abendessen
19.30 TheaterZeit
Theaterabend mit Eva-Maria Admiral
(Oskar und die Dame in Rosa)

Sonntag, 4. Januar 2009

8.30 Frühstück
9.30 Gottesdienst
Dr. Jürgen Spieß
11.00 Zum guten Schluss:
Anfragen und Herausforderungen
12.00 Mittagessen

Anmeldung

Hiermit melde ich mich zur Literaturtagung des Instituts für Glaube und Wissenschaft vom 2. bis 4. Januar 2009 in Marburg an.

Name
Vorname
Straße
PLZ / Ort
Telefon
E-Mail
Geburtsdatum
Beruf/Studienfach
Außerdem melde ich an:

Zimmerwunsch:
(wird, soweit möglich, berücksichtigt)

.....
Datum / Unterschrift